FDP| 23.05.2016 - 14:30

Deutlich mehr Polizeibeamte notwendig

Die Polizeiliche Kriminalstatistik für das Jahr 2015 wurde am Montag in Berlin vorgestellt [1] – mit erschreckenden Erkenntnissen. "Die dramatisch steigende Zahl der Wohnungseinbrüche ist ein Ausweis für eine verfehlte Personalpolitik der Länderinnenministerien der vergangenen Jahre, die stets darauf bedacht war, den Personalkörper der Polizeien immer weiter auszudünnen", kritisiert FDP-Vize Wolfgang Kubicki.

Es sei mittlerweile unstrittig: Je geringer die Zahl der Polizeibeamten ausfalle, umso größer würden die Schutzlücken bei der Bekämpfung der Einbruchskriminalität, erläutert der stellvertretende FDP-Bundesvorsitzende. Gleichzeitig sinke die Aufdeckungswahrscheinlichkeit für die Täter. Ein Trend, der aus Sicht des Freidemokraten akuten Handlungsbedarf aufzeigt.

"Am gefährlichsten für das Vertrauen in die Durchsetzungsfähigkeit des Rechtsstaates sind die sinkenden Aufklärungsquoten und der damit vielerorts verbreitete Eindruck, dass wir Einbrüche hinnehmen müssten", stellt Kubicki klar. Er warnt: "Wenn die Menschen glauben, sich mithilfe von Bürgerwehren selbst verteidigen zu müssen, dann hat der Rechtsstaat ein Glaubwürdigkeitsproblem. Um einer solchen Entwicklung entgegenzuwirken, brauchen wir deutlich mehr Polizeibeamte als gegenwärtig."

Quell-URL:https://www.liberale.de/content/deutlich-mehr-polizeibeamte-notwendig

Links
[1] http://www.zeit.de/politik/deutschland/2016-05/wohnungseinbrueche-wolfgang-bosbach-union-

kriminalitaet-statistik